

Die Aufgabe des Bergrettungsdienstes ist bei Notfallpatienten im Gebirge und im unwegsamem Gelände Massnahmen zur Erhaltung des Lebens und zur Vermeidung weiterer gesundheitlicher Schäden einzuleiten, sie zu bergen, transportfähig zu machen und unter fachgerechter Betreuung bis zu Örtlichkeiten zu transportieren, an denen die Übergabe an den strassengebundenen Rettungsdienst oder den Luftrettungsdienst durchgeführt werden kann.

Die Bergwacht Bereitschaft Pfullingen erfüllt diese Aufgaben im gesamten Landkreis Reutlingen zusammen mit der Bergwacht Bereitschaft Bad Urach. Die Rettungswache der Pfullinger Bergwacht ist in Sonnenbühl-Genkingen am Schaltberg, das zentrale Depot ist im DRK-Haus in Pfullingen.

Zusätzlich hilft und berät die Bergwacht bei Rettungsaktionen im unwegsamem Gelände. Bei der Suche nach vermissten Personen im steilen Gelände am Rosenstein unterstützt die Bergwacht zum Beispiel die Suchtrupps der Polizei und der Rettungshundestaffeln.

EINSATZBEDINGUNGEN sind:

-Notfälle im unwegsamem Gelände, z.B. Unfälle von Wanderern, Personenbergung bei abgestürzten Kfz, Unfälle von Waldarbeitern, Mountainbike-Unfälle etc.

-Notfälle im Wintersport, z.B. Skiunfälle auf Pisten und Loipen, Suche und Bergung von Lawinenopfern

-Notfälle im Klettersport

-Notfälle im Flugsport, z.B. Abstürze von Drachen- und Gleitschirmpiloten im freien Gelände oder ungewollte Landungen auf Bäumen

-Notfälle in Einrichtungen, die nicht vom Boden aus erreicht werden können, z.B. Kabinen- und Sesselbahnen, Baukran etc.

-Suchaktionen nach vermissten Personen im unwegsamen Gelände

-Sicherung von Veranstaltungen der Natursportarten, z.B. rettungsdienstliche Betreuung von Skirennen, Mountainbikerennen, Kletterveranstaltungen etc.

-Unterstützung anderer Rettungsdienste